



Seite: 1 von 2
Datum: 14. Juli 2009

Produktneuheit von der LASER 2009

Neue Laserprozessanlage zum Bohren von waferbasierten Solarzellen für die Photovoltaik-Industrie

Mit der Entwicklung der JENOPTIK-VOTAN™ Solas 1800 erweitert die Jenoptik ihre Aktivitäten im Photovoltaikmarkt. In der Anlage wird lasertechnisches Know-how rund um den Scheibenlaser JenLas® *disk IR50* mit komplexer Anlagentechnik kombiniert. Die Jenoptik-Sparte Laser & Materialbearbeitung entwickelte aufgrund ihrer Kompetenz entlang der gesamten Wertschöpfungskette – vom Laserprozess bis zur fertigen Produktionsanlage für verschiedenste Aufgaben der Lasermaterialbearbeitung – eine Laserbearbeitungsmaschine zum Bohren kleinster Löcher in Wafer für Solarzellen.

Einer der entscheidenden Faktoren in der Photovoltaikindustrie ist die sogenannte Netzparität, ein Kostenvergleich elektrische Energie auf herkömmliche Weise und über die Umwandlung von Sonnenenergie zu erzeugen. Zur Erreichung der Netzparität ist eine Steigerung des Wirkungsgrades oder die Reduzierung der Produktionskosten notwendig.

Die Laseranlage JENOPTIK-VOTAN™ Solas 1800 kann beide Faktoren positiv beeinflussen. Durch den Einsatz der Metal Wrap Through (MWT) oder Emitter Wrap Through (EWT) Technology kann die elektrische Effizienz der Zellen erhöht werden. Um die aktive Fläche der Zelle zu vergrößern, werden bei beiden Technologien die Kontakte von der Vorderseite auf die Rückseite der Zelle gelegt. Die bisher üblichen Kontaktfinger, die Teile der aktiven Fläche abschatten, entfallen damit vollständig.

Die JENOPTIK-VOTAN™ Solas1800 wird in zwei Ausführungen angeboten, als Stand-Alone-System für die Entwicklung neuer Produkte und Prozesse sowie als Technologiemodule zur Integration in bestehende Inline-Produktionssysteme.

Zur Jenoptik-Sparte Laser & Materialbearbeitung

Jenoptik zählt mit der Sparte Laser & Materialbearbeitung zu den führenden Anbietern von Lasertechnologie – von der Komponente bis zur komplexen Anlage. Entscheidender Faktor beim Einsatz von Jenoptik-Lasertechnologie ist der Gewinn an Produktivität bei unseren Kunden.



Seite: 2 von 2
Datum: 14. Juli 2009

Die Sparte hat sich im Bereich der Lasertechnik auf qualitativ hochwertiges Halbleitermaterial und zuverlässige Diodenlaser sowie auf innovative Festkörperlaser, wie zum Beispiel den Scheiben- und Faserlaser spezialisiert. Bei den Hochleistungsdiodenlasern ist Jenoptik der weltweit anerkannte Qualitätsführer.

Für die Applikationen unserer Kunden werden Laser als Komponente und System entwickelt und durch eine kundennahe Entwicklung sowie Optimierung und Automatisierung der Prozesse in Materialbearbeitungsanlagen integriert. Mit diesen Anlagen können unsere Kunden Kunststoffe, Metalle, Glas, Keramik, Halbleitermaterial und Solarzellen sowohl in Dünnschicht als auch in Wafer-Technologie mit höchster Effizienz, Präzision und Sicherheit bearbeiten. Jenoptik beherrscht damit die komplette Wertschöpfungskette der Lasermaterialbearbeitung mit Entwicklung, Fertigung sowie Vertrieb und steht den Kunden als zuverlässiger Partner weltweit zur Verfügung.

Die Sparte setzt sich zusammen aus den beiden Diodenlaserunternehmen JENOPTIK Diode Lab GmbH und JENOPTIK Laserdiode GmbH, dem Geschäftsbereich Lasertechnik der JENOPTIK Laser, Optik, Systeme GmbH sowie der INNOVAVENT GmbH und der JENOPTIK Automatisierungstechnik GmbH.

Kontakt:

Denise Thim, Marketingleiterin

JENOPTIK | Laser & Materialbearbeitung
JENOPTIK Laserdiode GmbH
Göschwitzer Straße 29
07745 Jena | Germany
Tel. +49 3641 65-4300 | Fax -4392
info.jold@jenoptik.com | www.jenoptik.com